Souil des Georg Schwarzpeckh Supplicat
beriert, der bedt. dz man ain Claine etwo
6 Järiges Knäbl. So weilende Andree Part-
schoner gewest Weissenhaus. zugeht hat, in
dz Spital nemen solle, Ist dise Rathschlag er-
gangen, Dz Gotshauß Spital Ist zuvor
mit vilen armen Tadlhafften und Notturfftig
Pfrumen, auch mit vilen schweren Ausgaben be-
laden. Dz desselb solche schwere Purde, nit
uber sich nemen khan, Dieweil dann
Schwarzpeckh Gott lob. mit ainem zimlich
Feinsen begabt. Sonst auch khain Leibs erben
hat, so mag er solches weisl, Dieweil er
die Zeuns Zeit. dz Post thun, Hinfüro wol noch
aus Baenchgiskhaidt thuen, Imfal er uber
dz nit thuen wolt. so mag er solches, an des
Waisls Freunde. so ane zweifl. souil Feins-
ens sein werdt. solches zuersich gelangen.

G. Schwarz-
peckh.

Des Allexius Windisch Schuelmaists Sup-
plicat halber. so ain Teutsche Schuel alhie
aufgerichtet bedt. Ist diser Abschid. dz der Schuel-
maiss zuvor. vil alhie sein. So sich hörttiglich
ernören. Derwegen khan man nit darein ver-
willig. Aber ain Erstamen Rath. wil seiner
als ain Bogner khind, in Anderweg war zu
er Taugenlich sein mechte. Insedermelch sein

Allexius
Windisch.

Dem Balss Plunger, und Cristan Starcker.
Ist die erledigt Auflegen Buckh, an Weil-
lende Cristan Fritz Stat. der zeit abge-
schlagen, zu Kompfessen fällen, nisen sy sich
weiter ergaig.

Plunger und
Starcker